

# Waldrennach

## -Ortschaftsrat -

Seite 1 VON 4

Niederschrift über die	Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer:	<b>13.03.2019</b> <b>OV'in Ursula Dietz</b>
öffentliche Verhandlung des	Normalzahl: 6	<b>Entschuldigt Mathias Funke, Michael Scheerer 10 Minuten Verspätung</b>
Ortschaftsrates	Außerdem anwesend:	<b>9 Zuhörer</b>  Beginn: <b>19:05 Uhr</b> Ende: <b>20:06 Uhr</b>

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung durch Schreiben vom 04.03.2019 ordnungsgemäß eingeladen wurde,
2. die Tagesordnung im Stadtboten Neuenbürg am 07.03.2019 bekannt gemacht wurden
3. und der Ortschaftsrat beschlussfähig ist, weil 4 von 6 Mitgliedern anwesend sind.

Die Vorsitzende Dietz begrüßt alle Anwesenden, Gäste und Herrn die Stadträtinnen Petra Wissmann und 5 Minuten später Katharina Winter.

Auf die Frage an die Ortschaftsräte, ob Änderungsbedarf zur heutigen Tagesordnung besteht, ist die Antwort

einstimmig nein.

Die Vorsitzende lädt die Stadträtinnen ein, am Ratstisch Platz zu nehmen.

### 1. Fragen der Zuhörer

Herr René Erhardt möchte von Stadträtin Wissmann wissen, warum der Keller seit neu-esten im Kindergarten abgeschlossen ist und wann die dortigen Missstände beseitigt werden. Es wurden in der letzten Gemeinderatsitzung einige Fotos verteilt, damit der Stadtrat sich auch ein Bild davon machen kann. Was mit dem „Projekt Hütte“ die abge-brannt ist wird.

Das wird mit dem Bauamt geklärt.

Die Vorsitzende teilt mit, auf verschiedenen Fragen was mit den Vereinen bzw. Nutzern des Raums passiert, dass der Proberaum der Chorgemeinschaft in das Vereinsheim ver-legt wird und ansonsten keine Rücksprachen mit dem Ortschaftsrat getroffen wurden.

Heute war wohl die letzte Sitzung in diesem Raum und alles andere wird sich in Zukunft zeigen. Die Nutzung des Vereinsraums und des Gemeinderaums (Kirche) für die Ort-schaftsrat- Sitzungen wurde angesprochen.

# Waldrennach

## -Ortschaftsrat -

Seite 2 VON 4

Niederschrift über die	Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer:	<b>13.03.2019</b> <b>OV'in Ursula Dietz</b>
öffentliche Verhandlung des	Normalzahl: 6	<b>Entschuldigt Mathias Funke, Michael Scheerer 10 Minuten Verspätung</b>
Ortschaftsrates	Außerdem anwesend:	<b>9 Zuhörer</b>  Beginn: 19:05 Uhr Ende: 20:06 Uhr

Die Straßenverhältnisse in Waldrennach sind miserabel. Die Löcher in den Straßen sind allgemeingefährlich. In der Eichwaldstraße, beim letzten Bauvorhaben ist eine große Vertiefung. Im Hessenfeld- das kann man keine Straße nennen, da sei ein Feldweg noch besser. Es wäre sinnvoll, wenn ein Fachmann von der Stadt mal eine Bestandsaufnahme machen würde, um die größten Mängel zu beseitigen.

Und dann gibt es noch einige Laternen im Ort:  
2 Bogenlampen in der Eichwaldstraße/43 brennen nicht.  
In der Straße Lange Äcker sind 2 Laternen krumm, nicht dass sie umfallen.

Spielhaus Viehgasse Spielplatz sollte repariert werden. Ortschaftsrat Siri hat den Auftrag von der Stadt und wird es zeitnah erledigen

## **2. Bauanfrage Neubau Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage, Eichwaldstr. 41, Flst.: -Nr. 126/5**

Besteht Fragebedarf?

OR Neuweiler fragt nach ob beim Bauamt Einwendungen vorliegen.  
Die Vorsitzende teilt mit, dass Herr Knobelspies vom Bauamt bis heute den Bauantrag noch nicht prüfen konnte.  
Die Vorsitzende erklärt, dass nach Auskunft eines Anliegers: „der Grenzabstand von 6 m ab Baugrenze (ca. 70 cm vom Gebäude Anlieger) auf jedem Fall eingehalten werden muss!

Daher ergeht die Abstimmung zu folgender Formulierung:

Die Zustimmung zum Bauantrag erfolgt unter der Voraussetzung, dass die Grenzen lt. Plan eingehalten werden, sowie unter der Voraussetzung der Prüfung durch das Bauamt.

Wir kommen zur Abstimmung

Dafür	dagegen	Enthaltungen
4	-	-

# Waldrennach

## -Ortschaftsrat -

Seite 3 VON 4

Niederschrift über die	Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer:	13.03.2019 OV'in Ursula Dietz
öffentliche Verhandlung des	Normalzahl: 6	Entschuldigt Mathias Funke, Michael Scheerer 10 Minuten Verspätung
Ortschaftsrates	Außerdem anwesend:	9 Zuhörer  Beginn: 19:06 Uhr Ende: 20:06 Uhr

### 3.Verschiedenes

Der Ortschaftsrat und die Kindergarteneltern haben am 23.2.19 den Kinderfasching in der Eichwaldhalle veranstaltet.

Wir bedanken uns für die Tatkräftige Unterstützung und werden uns bezüglich der Absprachen zu einem späteren Zeitpunkt zusammen setzen um die Vorgehensweise für das nächste Jahr bzw. die Zukunft unter der Leitung der Kindergarteneltern zu besprechen.

In der letzten Gemeinderatsitzung am 26.02.2019 wurden die Preisträger der Jugendmusikschule Neuenbürg geehrt.

Der 56. regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ 2019 der Region Nordschwarzwald war vom 2. bis 3. Februar in Pforzheim für die Jugendmusikschule Neuenbürg wieder ein großer Erfolg

Die Flüchtlings- und Integrationsbeauftragte Janina Blum berichten u.a. dass ab März auch in Waldrennach eine fünfköpfige Familie untergebracht wird.

Nach der Sitzung ca. 19:45 Uhr wird die Nominierungsveranstaltung für die Ortschaftsratswahl 2019 stattfinden. Der OR hat entschieden, dass eine Waldrennacher Liste aufgestellt wird die an keinerlei Fraktionen gebunden ist.

### 4.Fragen der Zuhörer

Besteht Fragebedarf:

# Waldrennach -Ortschaftsrat -

Seite 4 VON 4

Niederschrift über die	Verhandelt am Vorsitzender: Schriftführer:	<b>13.03.2019</b> <b>OV'in Ursula Dietz</b>
öffentliche Verhandlung des	Normalzahl: 6	<b>Entschuldigt Mathias Funke, Michael Scheerer 10 Minuten Verspätung</b>
Ortschaftsrates	Außerdem anwesend:	<b>9 Zuhörer</b> <b>Beginn: 19:05 Uhr Ende: 20:06 Uhr</b>

Es wird um Auskunft gebeten über den Stand der Stadthalle Neuenbürg. Frau Stadträtin Winter erklärt, dass dies im Haushalt 2020 steht und eine Sanierung in diesem Jahr stattfindet.

Auf die Frage der Sanierung der alten Pforzheimer Straße kann keine befriedigende Auskunft erteilt werden, da lt. Aussage der Stadt nur der Gehweg von der Stadt Neuenbürg erneuert werden muss und die Straßensanierung mit dem Landratsamt abgesprochen werden muss.

Herr Bruno Erhardt erkundigt sich, wer eigentlich Vermessungskosten zu tragen hat.

Auf die Frage der Vorsitzenden ob es sich hier um geschäftliche oder private Kosten handelt, erklärt Herr Erhardt, dass er als Kassenprüfer des Turnvereins eine Rechnungsstellung seitens der Stadt nicht nachvollziehen kann und findet das nicht in Ordnung.

Die Vorsitzenden erklärt, ihres Wissens zahlt der, der Bestellt bzw. der Eigentümer und weist darauf hin, dass dies vertraglich geregelt sein müsste. Sie bittet Herrn Erhardt, dies zu prüfen und bietet ggf. die Unterstützung des Ortschaftsrats an.

Nachdem es keine Wortmeldungen mehr gibt, schließt die Vorsitzende Dietz die Sitzung um 20:46 Uhr, bedankt sich, lädt die Zuhörer zur Nominierungsveranstaltung ein und wünscht denen, die nicht daran teilnehmen einen guten Nachhauseweg.

Vorsitzende  
Ursula Dietz



OR Klink



OR Michael Scheerer



Datum: 18.03.19